

Neues aus Rostock

Sicherheit interessant vermittelt

Das Gespräch ist alles



Am 05.05.2010 war es soweit. Die Auszubildenden des 2. Lehrjahres von Caterpillar Motoren Rostock nahmen am Seminar „Einstellung und Verhalten im Arbeits- und Gesundheitsschutz“ teil. Gespannt erwarteten wir die Vertreter des Unternehmens Kirschstein & Partner. In den Raum kam eine begeisterte und frohe Diplom-Psychologin, Denise Leifert. Sie verbreitete sofort eine gute Stimmung und begann uns zu motivieren, das Seminar nicht als trockene Lehrveranstaltung zu sehen, sondern als Chance noch gewissenhafter unsere Arbeit zu verrichten.

Als Grundlage des Seminars wurde der Einstieg „Regelverstöße“ gewählt, welcher charakterisierte, dass der Mensch ein gewisses Risiko eingeht. Warum er dieses Risiko eingeht und welche Ursachen diese Handlung beinhaltet, wurde uns anschaulich berichtet. Viele Beispiele und persönliche Er-

lebnisse der Teilnehmer untermauern die Tatsache, dass jeder seine eigenen Grenzen hat, und stellten klar, dass der Mensch individuell handelt. Erfahrungswerte, Herausforderungen und Routine bilden den Rahmen für die Illusion der eigenen Unverletzbarkeit. Das Ergebnis dieser Einheit ist folgendes: Menschen tendieren dazu, ein Verhalten zu wiederholen, sobald es positive Folgen hat. Sind es negative Folgen, ändert er sein Verhalten. Doch unser Unternehmen kann nicht abwarten, dass jeder seine eigenen Erfahrungen macht und dann reagiert. Es wird ein gemeinsames Ziel formuliert und daran gearbeitet, es gemeinsam zu erfüllen. Der Weg dahin ist die Standardisierung des Arbeitsprozesses und die Sicherheitsanweisungen.

Das Verhalten von Menschen lässt sich in verschiedene Gruppen einteilen. Bewusstes Handeln dient sicherem Arbeiten, während Routine unsicheres Verhalten hervorrufen kann. Reflexe dienen meist dem Schutz des Menschen.

Im weiteren Verlauf des Tages wurden die Aufgaben eines jeden Einzelnen für Arbeitssicherheit erarbeitet. In Gruppen stellten wir die „Straße ohne Dellen“ dar. Diese charakterisiert den Weg der Sicherheit eines Unternehmens im Arbeitsprozess. Die Dellen sind als Schlupflöcher oder Grauzonen der Sicherheitsregelungen zu verstehen. Somit trägt jeder die Verantwortung für seine Sicherheit und die seines



KEC news

Informationen für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
von Caterpillar Motoren

Neues aus Rostock

Fortsetzung: Sicherheit interessant vermittelt

Kollegen. Die letztlich entscheidende Verantwortung, zum Beispiel vor Gericht, trägt jedoch der Arbeitgeber. Daher setzt er Regelungen ein, um uns und sich zu schützen.

Nur durch Kommunikation funktioniert ein vernünftiger Prozess. In unserem Unternehmen ist das Gespräch alles. Ohne Kommunikation scheitert die „Straße ohne Dellen“. Nonverbal oder im Dialog geführt, können kommunikative Elemente jedoch schnell falsch verstanden werden. Daher achtet auf eure Redeweise und überzeugt euch, dass eure Signale richtig ankommen.

Als letzte Aufgabe galt es die Arbeitssicherheitsmaßnahmen den Kollegen deutlich zu machen. In Gruppen unterteilt setzten wir die Aufgabe zur vollsten Zufriedenheit aller Teilnehmer und Veranstalter um. Sicherheitszeichen, Gefahrstoffe, Verhalten bei Feuer und richtiges Heben sowie Tragen von Lasten sind verstanden und ausführlich besprochen worden.

Die Ergebnisse aus dem Seminar waren:

Ein deutlich stärkeres Bewusstsein für Kommunikation, ein frisch erneuerter Blick für Gefahren und ein Einblick in das persönliche Verhalten am Arbeitsplatz sowie im Umgang mit den Kollegen. Mit diesem Wissen und einem freudigen und interessanten Tag im Rücken war dieser schon zu schnell zu Ende. Ein spannendes Seminar als empfehlenswertes Konzept zur Motivation von Mitarbeitern und zur Nutzung von Potenzialen bleibt uns länger in den Köpfen.

Text: Frank Bronsert, Benjamin Jandt und Alexander Rode,
CMR-Auszubildende im 2. Ausbildungsjahr
Fotos: Norbert Feike, CMR 4



Caterpillar Motoren Rostock als „TOP-Ausbildungsbetrieb 2009“ ausgezeichnet

Am 20. April dieses Jahres wurde unser Unternehmen auf einer Festveranstaltung der IHK zu Rostock mit dem Titel „TOP-Ausbildungsbetrieb 2009“ ausgezeichnet.

Für Caterpillar Motoren Rostock war das eine Art „Titelverteidigung“, denn bereits im Jahr 2008 erhielten wir diese Ehrung. Die Preisträger wurden von einer Jury ausgewählt, die aus Vertretern der Kammer, Ausbildungszentren, Berufsschulen und Auszubildenden bestand. Voraussetzung war, dass die Betriebe bereits seit mindestens fünf Jahren ausbilden. Anerkannt und gewürdigt wurden besondere Initiativen, Kontinuität und Kreativität im Bereich berufliche Ausbildung. Außerdem soll der Titel gleichzeitig das Ansehen der dualen Berufsausbildung in der Öffentlichkeit weiter stärken. In diesem Jahr nahm für unser Unternehmen der Operations Director Dirk Jebesen die Auszeichnung entgegen, die durch den Staatssekretär des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus M-V, Dr. Stefan Rudolf, überreicht wurde.

Wir freuen uns, diese Auszeichnung erhalten zu haben, und werden alles daran setzen, auch in 2010 ebenso erfolgreich zu sein.

Text: Norbert Feike, CMR 4